



# Auf den **richtigen** **MIX** kommt es an

Die Corona-Krise hat auch die Brauereien in Deutschland in die Schlagzeilen gebracht. Kleine und mittlere Brauereien finden zu wenig Abnehmer. Im Sortiment des Tankstellenshops ist der richtige Bier-Mix dagegen ein verlässlicher Erfolgsgarant.

TEXT: ALFRED KIRST FOTOS: UNTERNEHMEN, ADOBESTOCK (ROOM 76 PHOTOGRAPHY)

• Noch schlägt sich die Krise nicht in Zahlen nieder. Vergleicht man die Absatzzahlen im März 2019 und 2020 miteinander, kommt dabei laut Statista eine leichte Steigerung um 0,1 auf 5,6 Millionen Hektoliter heraus. Birte Kleppien, Pressesprecherin der Radeberger

Gruppe, sieht in den im Handel generierten Zusatzabsätzen aber auch „Vorratskäufe, die nicht mit dem Konsum gleichgesetzt werden können.“ Sie zieht ein pessimistisches Fazit: „Insgesamt gehen wir davon aus, dass der Gesamtbiermarkt in diesem Jahr massive Rück-

gänge erleiden wird, da es auch keine Nachholeffekte gibt.“ Dennoch können Tankstellenshops jetzt profitieren, insbesondere wenn sie, wie Jörn Bastian, Geschäftsleiter Convenience bei der Team Beverage AG, ausführt, in Stadt- lagern ihre Funktion als Nahversorger



Von „Clausthaler Alkoholfrei“ gibt es seit neuestem auch ein „Radler Naturtrüb“.



„Paulaner Weißbier 0,0%“ ist das erste bayerische Weißbier komplett ohne Alkohol.



Das neue „Warsteiner Grapefruit“ ist ein natürlicher Biermix mit mild-herbem Geschmack.

ausbauen. Andererseits, so Bastian, würden Pendler und Reisende an den Tankstellen fehlen, was besonders im ländlichen Bereich und an den Grenzen für Umsatzeinbrüche Sorge. Dennoch: „Für uns ist die Tankstelle der perfekte Kanal, um Neuheiten zu platzieren und dafür zu sorgen, dass ein neues, mit hohem Werbedruck eingeführtes Produkt quasi über Nacht bundesweit verfügbar ist und die Tankstellen von der großen Nachfrage profitieren können.“

“

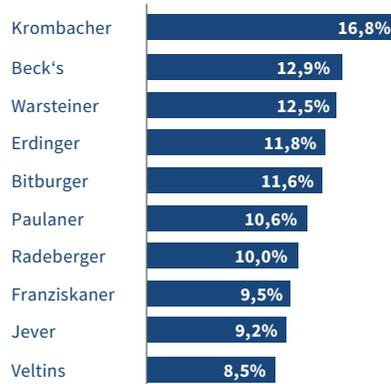
*Aktionen sind an der Tankstelle, einem echten Impulskaufkanal, sehr wichtig.*

Jörn Bastian, Geschäftsleiter  
Convenience, Team Beverage



Im Shop kommt es bei Bier und Biermischgetränken vor allem auf den richtigen Mix aus lokalen und großen Marken an. „Welche Biere an der Tankstelle gefragt sind, das ist regional und lokal sehr unterschiedlich, insbesondere in Süddeutschland, wo es besonders viele lokal starke Brauereien gibt“, so Bastian. Neben dem Trend zum regionalen Produkt sehe Team Beverage aktuell

## Die Top 10 Biermarken in Deutschland



Quelle: YouGov BrandIndex, KPI Consideration, 2020. Zur Auswahl standen 26 regionale und überregionale Biermarken.

auch den zur internationalen Marke. Ulrich Biene, Pressesprecher bei Veltins, glaubt, dass „gerade in unwägbar Zeiten“ traditionsreiche Landbiere in der Verbrauchergunst ganz vorne stünden.

Übereinstimmend sieht die Branche bei hellem Bier, alkoholfreiem Bier und Natur-Radler einen Wachstumstrend. Nach Angaben von Kleppien nehmen helle Biere Platz zwei im nationalen Sortenranking ein und dreiviertel aller im Handel gekauften Biermixe sind Radler. „Neben den klassischen Radler-Varianten sehen wir eine verstärkte Nachfrage nach Biermischgetränken, die einen limonadigeren Charakter haben“, sagt Jan Miatke, Key Account Manager Handel

regional bei Krombacher. Bei sportlich aktiven Menschen sei in den letzten Jahren ein spürbarer Trend zu natürlichen, isotonischen Durstlöschern erkennbar, so Miatke. Damit schaffe man es, tendenziell ein jüngeres Publikum anzusprechen. Gerade das 0,0- Prozent-Segment – Bier komplett ohne Restalkohol – wachse immer weiter, heißt es auch bei Paulaner. Laut Kleppien kommen alkoholfreie Biere in einem tendenziell rückläufigen Gesamtmarkt auf einen Anteil von rund sieben Prozent. Binnen weniger Jahre, so Kleppien, rechnet der Deutsche Brauer-Bund mit zehn Prozent. Dabei setzt sich der Trend zur Dose mit einem prozentual zweistelligen Wachstum weiter fort, weiß Kleppien. ■



„Krombacher Limobier“ mit naturtrüber Limonade und Pils hat nur 1,5 Volumenprozent Alkohol.



„Oberdorfer Helles“ ist aus dem Hause Radeberger und steht für bayerisches Brauhandwerk.



„Helles Pülleken“ von Veltins ist ein untergäriges, mild gehopftes Bier mit Spezialmalzen.